

Keine Zukunft ohne Ausbildung

7. Lehrstellenmesse erstmals mit „Uni-Campus“ und „Handwerker-Zelt“

Buxtehude (bv). Die Sparkasse Harburg-Buxtehude hat – nach Unilever im Vorjahr – die Patenschaft für die 7. Buxtehuder Lehrstellenmesse im Schulzentrum Süd übernommen. Diese organisiert die Junge Union (JU) am Freitag, 25. April, von 9 bis 13 Uhr gemeinsam mit den Schulen. Firmen können sich jetzt anmelden.

Die Junge Union (JU) hat das Konzept der Messe erweitert. „Erstmals wird es in diesem Jahr einen Uni-Campus geben“, betont Achim Biesenbach, der die Lehrstellenmesse – bereits im siebten

Jahr – gemeinsam mit Udo Feindt organisiert. „Außerdem wird sich die Handwerkerschaft in einem Zelt mit mehreren ihrer Innungen präsentieren“, sagt Feindt. Das sind die beiden Neuheiten.

Mittlerweile hätten sich bereits 24 Unternehmen angemeldet, in einem Extra-Raum wird es wieder Vorträge und Bewerbungstraining geben. Vertreten sind Firmen von der Sparkasse bis zur Dow, von Sietas bis zum Elbe Klinikum. Die Veranstalter erwarten „wieder rund 1000 Schüler – von Haupt- und Realschulen sowie den Gymnasien“, sagt Biesenbach, „unsere

Messe richtet sich vor allem an Schüler, die in diesem oder im nächsten Jahr einen Ausbildungsplatz suchen.“ Ab der 8. Klasse aufwärts. Rund 50 Unternehmen und Institutionen könnten es dieses Jahr werden, betont Feindt.

Die JUler freuen sich, dass die Sparkasse die Patenschaft übernommen hat – und nicht nur Manpower, sondern auch Erfahrung in Sachen Ausbildung einbringt. Das Finanzinstitut bildet zurzeit 40 junge Leute zu Bankkaufleuten aus. „Im Landkreis Harburg unterstützen wir ebenfalls Lehrstellenmessen, wir wollen die jungen Leute bei ihrer Entscheidung und Suche unterstützen“, sagt der Buxtehuder Sparkassen-Chef Martin Prigge. Zur Messe finanzieren die Banker das umfangreiche InfoHeft. Sein Tipp: Ganz wichtig sind Praktika. Vor der Messe sollten sich die Schüler über die Berufsbilder informieren und – in der Regel – bei Interesse schon einmal Bewerbungsunterlagen vorlegen. Um Einstellungstests zu bestehen, seien eine gute Allgemeinbildung – Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen und Allgemeinwissen – und Teamfähigkeit unerlässlich. „Wir wollen jungen Menschen bei der Berufsfindung helfen“, sagt Feindt, „es ist schließlich eine Entscheidung, die das ganze spätere Leben beeinflussen wird.“ Eine gute Ausbildung sei ein wichtiger Faktor für beruflichen Erfolg. Denn wer heute keine Ausbildung vorweist, findet morgen kaum noch einen Arbeitsplatz. Die Veranstalter bitten die Schulen, ihre Schüler auf diesen Tag umfassend im Unterricht vorzubereiten.

● Wer sich (als Firma) an der Lehrstellenmesse beteiligen will, kann sich unter ☎ 01 60 / 3 25 66 63 (Feindt) oder ☎ 01 71 / 2 72 74 60 (Biesenbach) melden.



Lehrstellenmesse: Udo Feindt (JU), Martin Prigge (Sparkasse Harburg-Buxtehude) und Achim Biesenbach (JU) nehmen die Bankkaufrau in spe, Sarah Jurksch, in ihre Mitte. Foto: Vasel

Tageblatt # 8.3.2008

Neue Buxtehuder Wochenblatt vom 12. März 2008

Chance für gute Kontakte

Sparkasse Harburg-Buxtehude übernimmt Patenschaft für Lehrstellenmesse

wd. BUXTEHUDE. Drei Neuheiten wird es auf der Lehrstellenmesse in Buxtehude am Freitag, 25. April geben: Die Öffnungszeit wurde um eine Stunde von 9 bis 13 Uhr verlängert. Neben rund 40 Unternehmen wird sich erstmals auch die Kreis-Handwerkerschaft mit verschiedenen Innungen präsentieren. Drittens gibt es jetzt auch einen Unicampus auf der Messe.

Zum zweiten Mal konnten die Organisatoren Achim Biesenbach und Udo Feind von der Jungen Union einen Paten für die Lehrstellenmesse gewinnen: Nach Unilever im vergangenen Jahr steht den Organisatoren mit der Sparkasse Harburg Buxtehude erneut ein erfahrener Partner zur Seite. „Wir engagieren uns gerne für die Jugend“, erklärt Martin Prigge, Leiter der Geschäftsstelle Buxtehude, das Engagemen.



Raten den Messebesuchern, sich gut vorzubereiten: Udo Feind, Martin Prigge, Achim Biesenbach und die Auszubildende zur Bankkauffrau, Sarah Jurksch Foto: wd

Das Geldinstitut bildet zur Zeit etwa 40 Auszubildende aus, die in der Regel auch übernommen werden. Damit der Messebesuch für die Schüler gewinnbringend ist, empfiehlt Martin Prigge, sich gut auf den Besuch vorzubereiten, gegebenenfalls

sogar schon eine Bewerbungsmappe mitzubringen.

Unternehmen, die sich an der Messe beteiligen möchten, bekommen Informationen bei Udo Feind, Tel. 0160-325 66 63, und Achim Biesenbach, Tel. 0171-272 74 60 .



7. Buxtehuder Ausbildungsmesse im Forum Süd

am Freitag, 25. April, ab 9.00 Uhr

Der Weg zum Wunschberuf

Die Ausbildungsmesse bringt vor allem gut vorbereiteten Schülern viele interessante Informationen



Maren Moldenhauer von der Sparkasse Harburg-Buxtehude (Mitte) ist die beste Auszubildende unter den angehenden Hamburger Bankkauffleuten, hier mit Ausbilderin Antje Hülsen und Vorstand Heinz Lüers
Foto: oh

Bedeutender Förderer Sparkasse Buxtehude unterstützt die Messe

(wd). In diesem Jahr konnten die Organisatoren der Ausbildungsmesse die Sparkasse Harburg-Buxtehude als Unterstützung gewinnen. Das Geldinstitut ist eines der größten Kreditinstitute im Süden Hamburgs. Mit 48 Geschäftsstellen ist sie nah am Kunden. Der Slogan „aus Nähe wächst Vertrauen“ beschreibt die Stärke des Hauses, das mit umfassendem Angebot Wert auf die Bewahrung langfristiger Geschäftsbeziehungen legt. Zudem ist die Sparkasse Harburg-Buxtehude ein Förderer der regionalen Kunst, Kultur, Jugendarbeit und des Sports. 22 junge Frauen und zwölf junge Männer lassen sich derzeit bei der Sparkasse zu Bankkauffleuten ausbilden. Am Messestand stehen die Auszubildenden Melanie Matyschok und Johannes Vollmer für Fragen zur Verfügung.

(wd). Unter dem Motto „Ausbildung schafft Zukunft“ organisiert die Junge Union Buxtehude Altes Land (JU) am Freitag, 25. April, die siebte Ausbildungsmesse im Schulzentrum Buxtehude Süd. In den vergangenen Jahren besuchten jeweils über 800 Schüler aus mehreren Schulzentren die inzwischen über 35 Messestände.

Drei Neuheiten wird es auf dieser Lehrstellenmesse geben: Die Öffnungszeiten wurde um eine Stunde von 9 bis 13 Uhr verlängert, neben rund 40 Unternehmen werden sich erstmals auch die Kreishandwerkerschaft mit verschiedenen Innungen im Forum Handwerk präsentieren. Drittens gibt es jetzt auch einen Unicampus mit Hochschulen der Region auf der Messe.

„Mit der Ausbildungsmesse möchte die Junge Union dabei helfen, ohne Zeitverluste eine Ausbildungsstelle zu finden“, erklärt Achim Biesenbach, stellvertretender JU-Vorsitzender im Kreis Stade, das ehrenamtliche Engagement der Jungen Union.

Der dritte Organisator im Team, Udo Feindt, weist darauf hin, dass eine Messe alleine jedoch keine Wunder bewirken können. Wichtig sei eine Vorbereitung auf den Messebesuch, entweder in der Schule oder individuell. „Denn nur so



Ermöglichen Schülern, sich vor dem Schulabschluss gezielt über das Stellenangebot zu informieren und Kontakte zu knüpfen: die Organisatoren (v. li.) Udo Feindt, Achim Biesenbach und Alexander Krause

„Wir wollen einen Unterschied machen! Deshalb organisieren wir die Ausbildungsmesse und bringen JUMP! auf den Weg.“ erklärt Achim Biesenbach, stellvertretender JU-Vorsitzender im Kreis Stade, das ehrenamtliche Engagement der Jungen Union.

Der dritte Organisator im Team, Udo Feindt, weist darauf hin, dass eine Messe alleine jedoch keine Wunder bewirken können. Wichtig sei eine Vorbereitung auf den Messebesuch, entweder in der Schule oder individuell. „Denn nur so

könnten gezielt Fragen gestellt werden, und die Messe kann zum Knüpfen der ersten Kontakte genutzt werden“, so Udo Feindt. Infos auch für die Vorbereitung unter www.ju-kreisstade.de/messe.

Drei Fachvorträge zur Bewerbung

● 9.15 bis 9.55 Uhr: Die typischen Bewerbungsfehler kennen und vermeiden - Lars Grewe, Geschäftsführer Up Consulting (JUMP!), Vortragsraum M2

● 10 bis 10.40 Uhr: Wie bewerbe ich mich richtig - Andreas Wollenberg, Sparkasse Harburg-Buxtehude, Vortragsraum M2

● 10.45 bis 11.25 Uhr: Wie gestalte ich meinen Lebenslauf - Susanne Gratzka, Industrie- und Handelskammer Stade, Vortragsraum M2

Die ausstellenden Unternehmen

(wd). Folgende Unternehmen stellen sich auf der Ausbildungsmesse vor:

- Autohaus Eberstein
- Agentur für Arbeit
- Amarita Buxtehude
- AOK
- Arcelor Mittal Hamburg
- Bundeswehr
- Daimler AG
- DAK
- Deutsche Bahn
- Deutsche Telekom
- DOW Chemical
- Elbe Kliniken
- Ernst Stackmann
- Fleischer-Innung Stade
- Hamburger Sparkasse
- Handwerkskammer Stade
- Heinrich Blohm Bau
- Hochschule 21 Buxtehude
- Hochschule Bremerhaven
- IKK
- Innung Parkett- und Fußbodentechnik
- Innung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Konrad-Adenauer-Stiftung
- Kreishandwerkerschaft
- Kungsschule Wandsbek
- KYG
- J.J. Sietas Werft
- Jobelmann-Schule BBS I Stade
- Maler- u. Lackierer-Innung Stade
- MED-Ecole
- Metallhandwerks-Innung Stade
- NRI National Rejectors
- Obstbau Versuchs- und Beratungszentrum
- Polizei
- Sparkasse Harburg-Buxtehude
- Stadtverwaltung Buxtehude
- Straßenbauer-Innung Stade
- Tischler-Innung Stade
- Unilever
- VGH Versicherungen
- Volksbank Geest
- Volksbank Stade-Cuxhaven



Der Name für Eis-Spezialitäten

Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik
Eisbär Eis bildet aus:

Wir suchen zum 1. August 2008 Auszubildende zur **Fachkraft für Lebensmitteltechnik**

Es erwartet Sie ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen in der Speiseeisbranche. Über Ihre schriftliche Bewerbung würden wir uns freuen.

Eisbär Eis GmbH
Eisbärstraße 1 · 21641 Apensen · Tel. 0 41 67 / 9 12 30
Website: www.eisbaer-eis.de



School out! Abi in der Tasche. Und jetzt? Ozeanologe oder Wasserbauer?

Sparkasse Harburg-Buxtehude

www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

Studium oder Ausbildung? Oder erst mal abtauchen ins Ausland? Egal wo die Reise hingehet – jetzt ist erst mal freuen angesagt. Denn das Abitur liegt warm und trocken in Ihrer Tasche. Herzlichen Glückwunsch! P.S.: Für alle, die jetzt in die Karriere starten, gibt es in unseren Geschäftsstellen das kostenlose InfoSet mit Profitipps für eine souveräne Bewerbung und einen Studienführer zum Bestellen. www.sparkasse-harburg-buxtehude.de. Wir beraten Sie gern.

Zentrales Anliegen unserer Beschäftigten in den Senioren-Wohnparks der Marseille-Kliniken AG ist die Dienstleistung von Mensch zu Mensch. Für unser **AMARITA Buxtehude** suchen wir Sie zum 01.08.2009 als

Auszubildende zum staatl. anerkannten Altenpfleger/in

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und die letzten Zeugnisse. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihren Wunschberuf in einem Praktikum kennen zu lernen.

Nähere Informationen zur Ausbildung erfahren Sie am 25.04.2008 am Messestand des AMARITA Buxtehude.



Herrn Lutz Richter
Bertha-von-Suttner-Allee 8, 21614 Buxtehude
Tel.: 0800 / 47 47 202 (vollkommen kostenlos)
www.marseille-kliniken.de
karriere@marseille-kliniken.com

ArcelorMittal Hamburg GmbH gehört zum weltweit größten Stahlproduzenten ArcelorMittal. Im Hamburger Werk werden jährlich rund eine Million Tonnen Walzdraht und Betonstahl produziert.



Zum 1. September 2009 bieten wir **Ausbildungsplätze** als

- Elektriker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker (Instandhaltung)
- Verfahrensmechaniker, Fachrichtung Eisen- und Stahl-Metallurgie oder Fachrichtung Stahl-Umformung

Wir erwarten:

- Realschulabschluss mit guten Noten in Deutsch, Mathematik, Physik
- technisches und naturwissenschaftliches Verständnis
- Interesse an der Metallbearbeitung
- Motivation, Engagement und Zuverlässigkeit

Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

ArcelorMittal Hamburg GmbH
Personalabteilung, Frau Warnecke
Dredenastraße 33
21129 Hamburg
www.arcelormittal.com

7. BUXTEHUDER LEHRSTELLENMESSE

FREITAG, 25. APRIL, 9.00 BIS 13.00 UHR • FORUM SÜD, BUXTEHUDE

Die Fachvorträge

□ 9.15 bis 9.55 Uhr: Die typischen Bewerbungsfehler kennen und vermeiden (Lars Grewe, Geschäftsführer Up Consulting), Raum M2.
 □ 10 bis 10.40 Uhr: Wie bewerbe ich mich richtig (Andreas Wollenberg, Sparkasse Harburg-Buxtehude), Raum M2.

□ 10.45 bis 11.25 Uhr: Wie gestalte ich meinen Lebenslauf (Susanne Gratzka, IHK Stade), Raum M2.

□ 9.30 bis 10.40 Uhr und 11 bis 12.10 Uhr: Ausbildungserfahrungen bei der Telekom (Auszubildende zum IT-Systemelektroniker/in, Telekom) Raum M1.

□ Interessierte Schulklassen können sich noch bei Udo Feindt, ☎ 0 41 62/91 12 35 anmelden.



Lehrstellenmesse: Udo Feindt (JU), Martin Prigge (Sparkasse Harburg-Buxtehude) und Achim Biesenbach (JU) nehmen die Bankkauffrau in spe, Sarah Jurksch, in ihre Mitte. Foto: Vasel

Ausbildung für die Zukunft

Siebte Auflage der Buxtehuder Ausbildungsmesse im Schulzentrum Süd

Buxtehude (pr). Unter dem bewährten Motto „Ausbildung schafft Zukunft“ organisiert auch in diesem Jahr die Jungen Union Buxtehude / Altes Land (JU) wieder die Buxtehuder Ausbildungsmesse am Freitag, 25. April, zwischen 9 und 13 Uhr im Schulzentrum Süd. In den vergangenen Jahren besuchten jeweils über 800 Schüler aus mehreren Schulzentren die inzwischen über 35 Messestände.

Trotz guter Chancen in der Region südlich von Hamburg, tatsächlich einen Ausbildungsplatz zu finden, bleiben immer noch eine ganze Reihe Schulabgänger ohne Lehrstelle. Häufig bleibt dann nur der Umweg über die Handelsschule, um verspätet ins Berufsleben starten zu können.

„Mit der Ausbildungsmesse möchte die Junge Union dabei helfen, ohne Zeitverluste eine Ausbildungsstelle zu fin-

den“, so der JU-Vorsitzende Alexander Krause.

„Wir wollen einen Unterschied machen! Deshalb organisieren wir die Ausbildungsmesse und bringen JUMP auf den Weg“, erklärt Achim Biesenbach, stellvertretender JU-Vorsitzender im Kreis Stade, das ehrenamtliche Engagement der Jungen Union.

Der dritte im Team, Udo Feindt, meint, es sei klar, dass eine Messe alleine keine Wunder bewirken könne. Wichtig sei eine Vorbereitung auf den Messebesuch, entweder in der Schule oder individuell. Denn nur so könnten gezielt Fragen gestellt werden und die Messe könne zum knüpfen der ersten Kontakte genutzt werden. Wie es gehen kann, zeigt das Beispiel von Hendrik Klindworth aus Beckdorf, der mit uns darüber gesprochen hat, wie er über eine der ers-

ten Messen seinen Ausbildungsplatz bei dem Daimler-Werk in Hamburg-Heimfeld gefunden hat.

In diesem Jahr wird die Buxtehuder Ausbildungsmesse von der Sparkasse Harburg-Buxtehude gefördert. Durch das Engagement der Sparkasse konnte die JU die Öffentlichkeitsarbeit für die

Ausbildungsmesse verbessern.

Die Sparkasse ist einer der größten regionalen Ausbilder im Finanzsektor und kann dabei mit ausgezeichneten Abschlüssen glänzen.

Mehr zum Unternehmen Sparkasse Harburg-Buxtehude siehe auch im untenstehenden Bericht.



Groß war der Andrang in den vergangenen Jahren.

Zentrales Anliegen unserer Beschäftigten in den Senioren-Wohnparks der Marseille-Kliniken AG ist die Dienstleistung von Mensch zu Mensch. Für unser **AMARITA Buxtehude** suchen wir Sie zum 01.08.2009 als

Auszubildende zum staatl. anerkannten Altenpfleger/in

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und die letzten Zeugnisse. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihren Wunschberuf in einem Praktikum kennen zu lernen.

Nähere Informationen zur Ausbildung erfahren Sie am 25.04.2008 am Messestand des AMARITA Buxtehude.



Herrn Lutz Richter

Bertha-von-Suttner-Allee 8, 21614 Buxtehude
 Tel.: 0800 / 47 47 202 (vollkommen kostenlos)
www.marseille-kliniken.de
 karriere@marseille-kliniken.com

Stets nah am Kunden

Sparkasse Harburg-Buxtehude sucht Auszubildende

Buxtehude (pr). Die Sparkasse Harburg-Buxtehude ist mit rund 850 Beschäftigten und einer Bilanzsumme von mehr als drei Milliarden Euro eines der größten Kreditinstitute im Süden Hamburgs. Zwischen Buxtehude im Westen und Winsen/Luhe im Osten, Hamburg-Harburg im Norden und Hanstedt im Süden ist die Sparkasse Harburg-Buxtehude mit 48 Geschäftsstellen immer nah am Kunden. Der Slogan „Aus Nähe wächst Vertrau-

en“ beschreibt die große Stärke des Hauses, das mit einem umfassenden Angebot optimaler Finanzdienstleistungen sein Augenmerk auf die Begründung und Bewahrung langfristiger Geschäftsbeziehungen legt. Darüber hinaus ist die Sparkasse Harburg-Buxtehude einer der bedeutendsten Förderer der regionalen Kunst, Kultur und Jugendarbeit sowie des Sports und des gesellschaftlichen Lebens.

Großen Wert legt die Sparkasse auf die solide und umfassende Ausbildung des eigenen Mitarbeiternachwuchses. Diese orientiert sich konsequent an den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden.

Denn das Berufsbild des „Bankers“ hat sich gewandelt: Bildete früher der Zahlungsverkehr am Schalter den Löwenanteil der Arbeit, so macht heute die ganzheitliche Beratung den überwiegenden Teil der Tätigkeit aus.

22 junge Frauen und zwölf junge Männer lassen sich derzeit bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude zu Bankkauffleuten ausbilden. Sie erhalten dabei Einblick in das breite Spektrum verschiedenster Aufgabenbereiche. Dazu gehören unter anderem Immobilienvermittlung, Wertpapiergeschäft, Vermögensmanagement und Rechnungswesen.

Der erfolgreiche Erwerb zentraler Fähigkeiten und Fertigkeiten im angestrebten Beruf sowie Aufstiegsmöglichkeiten über Sparkassenfach- oder -betriebswirt/in in weitere Karrierestationen innerhalb des Instituts oder darüber hinaus machen die Ausbildung bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude sehr attraktiv. So stellte das Geldinstitut 2007 mit Maureen Moldenhauer die beste Auszubildende unter allen angehenden Hamburger Bankkauffleuten.

Im Engagement für ihr Geschäftsgebiet und aus Verantwortung für die Region hat die Sparkasse Harburg-Buxtehude die Zahl ihrer Ausbildungsplätze kontinuierlich erhöht. 2006 betrug sie 15, 2007 waren es 20 und in diesem

Jahr 23. Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz für 2009 werden ab Mai angenommen.

Am Messestand freuen sich Tanja Kristan und die Auszubildenden Melanie Matyschok und Johannes Vollmer darauf, allen Interessierten Rede und Antwort zu stehen.

Die Gedanken sind frei.
 Und was ist mit Ihren Ideen?

Axe, Sunil, Lux, Coral oder Dove sind nur einige der erfolgreichen Marken von Unilever Deutschland Home & Personal Care. Als international führender Konsumgüterhersteller gehören wir zu den großen und erfolgreichen Anbietern in den Bereichen Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel. Mit kreativen, engagierten Auszubildenden, die mit großem Einsatz und Teamwork an den Herausforderungen der Zukunft arbeiten.

In unserem Werk in **Buxtehude** bieten wir daher zum 1. August 2009 qualifizierte Ausbildungsplätze zum/zur

CHEMIKANTEN/IN

MIT GUTEM HAUPT- ODER REALSCHULABSCHLUSS

CHEMIELABORANTEN/IN

MIT GUTEM REALSCHULABSCHLUSS ODER ABITUR

MECHATRONIKER/IN

MIT GUTEM REALSCHULABSCHLUSS ODER ABITUR

Entscheiden Sie mit dem richtigen Start ins Berufsleben schon heute über Ihre Zukunft!

Als internationaler Konzern bieten wir Ihnen nach einer vielseitigen praxisnahen Ausbildung interessante weiterführende Perspektiven. Wir nehmen die Ausbildung unseres Nachwuchses ernst, deshalb erhalten Sie umfassende persönliche Betreuung und Unterstützung bei der Vorbereitung auf den erfolgreichen Ausbildungsabschluss.

Wir erwarten neben einem guten Schulabschluss Engagement, Lernbereitschaft und Eigeninitiative. Spaß an technischen oder naturwissenschaftlichen Themen setzen wir ebenso voraus wie PC- und Englischkenntnisse.

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte ausschließlich online auf unserem Karriereportal unter www.unilever.de. Ihre Fragen richten Sie bitte an Lisa Werklund, Tel. 0 800 000 7530.



School out! Abi in der Tasche.
 Und jetzt?
 Ozeanologe oder Wasserbauer?



www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

Studium oder Ausbildung? Oder erst mal abtauchen ins Ausland? Egal wo die Reise hingeht – jetzt ist erst mal freuen angesagt. Denn das Abitur liegt warm und trocken in Ihrer Tasche. Herzlichen Glückwunsch! P.S.: Für alle, die jetzt in die Karriere starten, gibt es in unseren Geschäftsstellen das kostenlose InfoSet mit Profitipps für eine souveräne Bewerbung und einen Studienführer zum Bestellen. www.sparkasse-harburg-buxtehude.de. Wir beraten Sie gern.

Technik und Finanzen locken junge Leute

1000 junge Leute informierten sich bei Buxtehuder Ausbildungsmesse

Buxtehude (ale). Großer Andrang auf der bisher erfolgreichsten Buxtehuder Ausbildungsmesse im Forum des Schulzentrums Süd. Mehr als 1000 Jugendliche informierten sich gestern über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten von A wie Arbeitsförderungs-fachangestellten bis Z wie Zimmerer. Antworten und Tipps gaben Unternehmen der Region.

Sie hatten über 35 Messeständen aufgebaut. Die Sparkasse Harburg-Buxtehude, einer der größten regionalen Ausbilder im Finanzsektor, förderte dieses Jahr die Veranstaltung. Das ehrenamtliche Organisatoren-Trio, Udo Feindt, Achim Biesenbach und Alexander Krause von der Jungen Union Buxtehude/Altes Land (JU) haben es geschafft zur siebten Ausbildungsmesse noch mehr Firmen, Betriebe und Hochschulen als im vergangenen Jahr zusammen zu trommeln.

Den Firmen aus der Region gelang es, die Vielseitigkeit der Berufe zu präsentieren und den Jugendlichen das breite Spektrum der Ausbildungen aufzuzeigen. Neu auf der Messe war das „Forum Handwerk“. Hier ging es auch praktisch zur Sache: Fleischer zerteilten saftigen Braten und machten so Appetit auf ihre Arbeit. Die Gäste der Messe konnten das Ergebnis der Präsentation anschließend genießen.

Die Jugendlichen waren dennoch tendenziell bei den Innungen eher an den technischen Berufsbildern interessiert: Von der Elektronik bis zur Anlagenmechanik.

Eine weitere Neuerung auf der Messe war der „Uni Campus“. Hochschulen aus der Metropolregion, darunter die HS 21, stellten sich dort vor. „Man merkt sofort wer wirklich interessiert ist und nicht nur einfach ein Werbe-schenk haben möchte.“, so viele



Volles Haus am Freitag bei der Ausbildungsmesse im Buxtehuder Schulzentrum Süd. Foto: Lehmann

Vertreter der Firmen. Fachvorträge zum Thema Bewerbungen, sowie zu den Ausbildungserfahrungen bei der Telekom rundeten das ganze Programm ab.

Besonders großen Andrang gab es bei den Ständen der Dienstleister im Finanzsektor, sowie bei der Daimler AG und der Bundeswehr. Für viele Schüler waren die dualen Ausbildungsgänge besonders interessant. „Auch wenn im nächsten Jahr noch einige Hochschulen mehr einen Stand bei uns bekommen, so soll der Schwerpunkt der Messe immer noch bei den Ausbildungsberufen liegen.“, erklärte Udo Feindt. „Schon bei den vergangenen Messen haben

viele Jugendliche Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern geknüpft und sogar nachweislich eine Ausbildungsstelle erhalten. Auch die Resonanz der Unternehmen war durchgängig positiv. Alle wollen bei der nächsten Messe wieder dabei sein.“ Aus Sicht der Veranstalter war die Ausbildungsmesse ein voller Erfolg.



Alexander Krause, Udo Feindt und Achim Biesenbach organisierten die Messe, von links mit Mareen Moldenhauer (Sparkasse Harburg-Buxtehude).

Dem Traumberuf ganz nah

Rund 800 Schüler informierten sich bei der Lehrstellenmesse Buxtehude über Einstellungsbedingungen

st. BUXTEHUDE. Das Forum des Schulzentrums Süd platzte aus allen Nähten. Groß war der Andrang bei der siebten Lehrstellenmesse, organisiert von der Jungen Union Buxtehude Altes Land in Kooperation mit der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Rund 800 Schüler aus dem gesamten Landkreis informierten sich über die Einstellungsbedingungen für ihre Traumberufe.

Nicht nur diejenigen, die sich über ihre Ziele im Klaren sind, konnten erste Kontakte zu Unternehmen knüpfen. Unentschlossene erhielten brauchbare Infos, die bei der Berufswahl weiterhelfen. Desireé (16) war sich vor der Lehrstellenmesse noch im Unklaren über ihren Traumberuf. Nun weiß sie, dass sie Chemikantin werden möchte. Die Infos, die sie am Stand von Unilever erhalten habe, hätten ihr zugesagt. Schon in den nächsten Tagen wird sie ihre Bewerbung abschicken.

Tipps, wie Bewerbungsschrei-



Über Einstellungsbedingungen informierten sich Schüler an den 35 Messeständen im Forum des Schulzentrums Süd

ben und Lebensläufe auszusehen haben, erhielten Desireé und andere interessierte Schüler ebenfalls. In drei Fachvorträgen gaben Experten wie Andreas Wollenberg von der Sparkasse Harburg-Buxtehude nützliche Ratschläge.

Für kurze Verschnaufpausen und Abwechslung sorgten unter anderem Axel Meyer und Simon Müller, Azubis bei Unilever in Buxtehude. An einem Fußballtisch versuchten Jugendliche, Tore zu schießen. Wer bei drei Schüssen zwei Treffer landete,



Sorgten mit einem Fußballtisch für Abwechslung: Axel Meyer (li.) und Simon Müller, Azubis bei Unilever Fotos: st

30. 4. 2008